



TSV-Geschichte

1970

Der seit 12 Jahren amtierende 1.Vorsitzende Max Ansel gibt sein Amt ab und wird Ehrenvorsitzender des TSV. Es wird eine neue Vereinsleitung gewählt:
1.Vorsitzender Waldemar Hänsch, 2.Vorsitzender Gerhard Redlich, Kassier Wolfgang Rempis, Schriftführer Albrecht Schöck, Jugendleiter Lothar Beck, Ausschussmitglieder Christoph Leibfried, Dieter Truckses, Edwin Weide und Franz Kirschner. Die C-und B-Jugend fährt ins Zeltlager nach Alzenberg.

1971

Bei der Hauptversammlung am 5.2. teilt nach der Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden, Bürgermeister Rein mit, dass die Einweihung des neuen Sportgeländes in diesem Jahr stattfindet. Das Hauptspiel am 19.Juni bestritten hierbei die Fußballmannschaften des VfR Pforzheim und der Stuttgarter Kickers. Sieger wurde Pforzheim.
Montagsabends wurde das Flutlicht eingeweiht. Vereinsausflug nach Oberschwarzenberg, dort waren Dieter Truckses und Frau für die Verpflegung der Ausflügler zuständig.

1972

Franz Kirschner wird 2.Vorsitzender, Jugendleiter Lothar Beck kann berichten, dass zum ersten Mal 3 Jugendmannschaften, E, C und B-Jugend am Fußballspielbetrieb teilnehmen. Die B-Jugend wurde Kreispokalmeister. Eine Altherrenfußballmannschaft wurde ins Leben gerufen. Bürgermeister Rein äußerte den Wunsch, man möge auch Lehrgänge für andere Sportarten besuchen. Der aktiven Fußballmannschaft wünschte er auch einmal eine Meisterschaft feiern zu können.

1973

Diese guten Wünsche halfen nichts, im Gegenteil, für die Fußballsaison 73/74 konnte man keine aktiven Mannschaften melden. Lothar Beck und seine Helfer, ganz besonders unterstützt von Alfred Zink, hatte mit seinen Jugendmannschaften mehr Glück und konnte so mithelfen, das Hochdorfer Fußballtief zu überwinden. Die A- und E-Jugend schaffte in der Saison 73/74 die Staffelmeisterschaft. Die TSV Weihnachtsfeier wurde erstmals in der neuen gemeindeeigenen Turn- und Festhalle mit großem Erfolg veranstaltet. Auf Vorschlag von Bürgermeister Rein wurden zwei Sportlehrer zu einer Ausschusssitzung eingeladen. Herr Manfred Schmalzried übernahm das Training der A- Jugend, Herr Wolfgang Rapp sollte den Jedermannsport betreuen.

1974

Begann ebenfalls mit einer Krise. Die gesamte Vorstandschaft trat zurück. Es war wieder an Gerhard Redlich, als Feuerwehr zu fungieren und den Vorsitz zu übernehmen. 2.Vorsitzender wurde Max Scheibel, Schriftführer Gilbert Redlich und Kassier Gretel Kraus, Beirat W. Hänsch, Herbert Beck, Dieter Truckses und August Bielesch.

Für die Fußballsaison 74/75 konnte wieder eine aktive Mannschaft gemeldet werden. Bei der Hauptversammlung wurde eine Frauen- und Kinderymnastikgruppe unter der Leitung von Frau Ursula Wurster gegründet. Das 25-jährige Jubiläum wurde vom 5.-8.Juli gefeiert .Im Oktober (Kirchweih) veranstaltete man einen Tanzabend zugunsten des neuen Kindergartens in Hochdorf.

1975

Schriftführer wurde Klaus Oßwald. Durch das Angebot von Freizeitsport konnte die Mitgliederzahl im TSV schon wesentlich gesteigert werden. Auch in diesem Jahr wurden die bereits zum festen Bestandteilen des Vereinslebens gewordenen Veranstaltungen Fasching, Kirchweih Tanz und die Weihnachtsfeier durchgeführt. Die diesjährige Weihnachtsfeier wurde durch das Mitwirken der Gymnastikgruppe unter der Leitung von Fräulein Lörcher bereichert.

1976

Bei der Hauptversammlung am 31.1.standen wieder Wahlen auf der Tagesordnung. In die Vereinsleitung wurden folgende Personen gewählt: 1.Vorsitzender Karl Pfisterer, 2.Vorsitzender Max Scheibel, Kassier Gretel Kraus, Schriftführer Klaus Oßwald, Jugendleiter Herbert Schuh, Ausschusmitglieder Manfred Schmalzried, Ursula Wurster, Karl-Heinz Bielesch, Dieter Truckses und Alfred Zink. Die Versammlung stellte an die neue Vorstandschaft die Forderung, ein Vereinsheim zu erstellen. Das Sportangebot konnte im Laufe des Jahres erweitert werden. Der Sportbetrieb wurde in Abteilungen gegliedert. Im Mai wurde zum ersten Mal „Trimm-Trab ins Grüne“ mit Frau Minister Griesinger veranstaltet, ebenso eine Vatertags-Vereinswanderung.

1977

Durch den Wegzug von Fräulein Gretel Kraus musste das Amt des Kassenverwalters neu besetzt werden. Gerhard Neubauer erklärte sich bereit, dieses zu übernehmen. Das gesamte Vereinsgeschehen in diesem Jahr wurde mit der durch Familie Kull geschaffene Metavision in Dias festgehalten.

1978

Die Aufwärtsentwicklung des Vereins hält weiter an. Leider ist unsere aktive Fußballmannschaft immer noch nicht in der Spitzengruppe der Tabelle zu finden. Die Abteilung Leichtathletik beginnt an Wettkämpfen teilzunehmen

1979

Der Sportbetrieb in allen Abteilungen ist sehr rege und Erfolge bei der Teilnahme an Wettkämpfen sind zu verzeichnen. Die Baugenehmigung für das geplante Vereinsheim liegt seit 30. August vor. Vom 7.7.-16.7. findet unter Mithilfe des TSV die 1200 Jahr-Feier Hochdorf mit einem großen Umzug statt
Auch ein Fußballspiel findet zwischen einer Auswahl von Hochdorf/ Eberdingen/ Nußdorf/ Riet gegen eine Stuttgarter Prominentenelf statt. Für alle ein unvergessliches Ereignis.
Vom 21.-24.9. feiert der TSV sein 30jähriges Bestehen mit einem großen Sportwochenende. Eine Tennisabteilung wird gegründet. Wirtschaftsführer wird Adolf Krauter, Kassier Hannelore Marquardt, Gesamtjugendleiter Lothar Truckses.